

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Kaarst • Hinterfeld 46 • 41564 Kaarst

An den
Vorsitzenden des WiFiDi
Herrn Ingo Kotzian
Am Neumarkt 2
41564 Kaarst

Antrag zur Sitzung des WiFiDi am 04. Februar 2021: Haushalt 2021: Haushaltsbegleitbeschluss "Erhalten des finanziellen Gestaltungsspielraums"

Kaarst, 30. Januar 2021

**FDP-Fraktion
im Rat der Stadt Kaarst**

Hinterfeld 46
41564 Kaarst

fraktion@fdp-kaarst.de
www.fdp-kaarst.de

T: 02131 660304
F: 02131 660305

Sehr geehrter Herr Kotzian,

die Fraktion der Freien Demokraten bittet Sie, den folgenden Antrag unter TOP 4 "Haushalt" der o.g. Sitzung des WiFiDi zu beraten.

Antrag:

1. Der Stadtrat bekennt sich zu dem Ziel, dass die Stadt Kaarst nicht in die Haushaltssicherung gerät.
2. Der Stadtrat bekennt sich zu seiner Verantwortung, jüngeren Generationen nicht die Folgen mangelnder Haushaltsdisziplin aufzuerlegen.
3. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, ein Konzept zu erarbeiten wie unter Beteiligung der einzelnen Fachbereiche, Fachausschüsse und Fraktionen ein gemeinsamer Weg zur nachhaltigen Haushaltskonsolidierung gefunden werden kann. Dabei sollen auch Erfahrungen aus Kommunen einfließen, die in der Haushaltssicherung waren, sind oder dieser durch rechtzeitiges Gegensteuern noch entgegen konnten.
4. Der Stadtrat bekennt sich zu dem Ziel, die derzeit prognostizierte Unterdeckung der Haushaltsjahre 2022ff. deutlich zu reduzieren und einem Aufzehren des städtischen Eigenkapitals entgegenzuwirken.

Begründung:

Das strukturelle Defizit unserer Stadt ist seit Jahren bekannt. Allerdings wurde der konkrete Handlungsdruck in der Vergangenheit mit angenehmer Regelmäßigkeit über außerordentliche Sondereffekte abgemildert. Eine konkrete Diskussion in der Frage, wie eine strukturelle Sanierung des städtischen Haushalts erfolgen kann, war mithin in der vergangenen Ratsperiode politisch nicht durchsetzbar.

Es wäre fatal, in der aktuellen Situation davon auszugehen, dass sich mit dem Ende der Coronakrise und der Gewinnung einiger neuer Gewerbebetriebe die Situation grundsätzlich zum Besseren wenden ließe. Der in der Presse vielbeachtete Wegzug

eines starken Gewerbesteuerzahlers und die Pandemie verschärfen die Schieflage, sind aber nicht die Ursache. Ein "Weiter so" darf es daher nach Überzeugung der Freien Demokraten nicht geben.

Das Ziel sollte angesichts der Faktenlage vielmehr sein, schnellstmöglich einen konkreten Konsolidierungspfad zu entwickeln. Der Antrag zielt demgemäß auf die Schaffung evidenzbasierter Handlungsoptionen, die eine zielführende Debatte im Rat möglich machen sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Salewski

Vorsitzender FDP-Fraktion im Rat der Stadt Kaarst